



HARDTWALD LIVE

Sonntag, 28.02.21 | 13:30 Uhr
BWT-Stadion am Hardtwald



**WIR!
ECHT ANDERS.**



Saison 2020/21 | 23. Spieltag | Ausgabe 12

SVS1916.DE

DREI FRAGEN AN...

Besar Halimi erzielte in der Partie beim SC Paderborn am vergangenen Samstag seinen ersten Treffer in dieser Saison. Er gehört seit einigen Wochen zur Stammelf des SVS. Der 26-Jährige spricht über seinen Treffer, seine persönliche Entwicklung in dieser Spielzeit und die anstehende Partie gegen den VfL Osnabrück.

Besar, du hast unser Team beim Spiel in Paderborn mit 1:0 in Führung gebracht, am Ende hat es jedoch leider nicht für etwas Zählbares gereicht. Wie bewertest du den Auftritt mit ein paar Tagen Abstand?

„Ich denke, wir können viele positive Dinge aus der Partie rausziehen, auch wenn das Ergebnis nicht zufriedenstellend ausgefallen ist. Wir haben die ganze Woche hart daran gearbeitet, um für das Spiel gegen Osnabrück gewappnet zu sein. Über mein Tor habe ich mich gefreut, es gibt mir ein gutes Gefühl und mehr Selbstvertrauen für die kommenden Spiele. Ich bin zuversichtlich, genauso wie die ganze Mannschaft.“

Du hast in dieser Saison auch eine schwierige Zeit erlebt, bist aber mittlerweile ein wichtiger Teil des Teams. Wie siehst du deine persönliche Entwicklung?

„Völlig klar, die ersten Monate in dieser Saison waren für mich nicht berauschend. Ich war verletzt, wurde positiv auf Corona getestet, war nicht so nah dran an der Mannschaft. Es hat ein bisschen gedauert, bis ich in die Spur gekommen bin. Man sieht aber, wie schnelllebig der Fußball ist. Meine Zeit ist jetzt gekommen. Das Team stand immer hinter mir. Ich hoffe, dass ich der Mannschaft jetzt einiges zurückgeben kann.“

Die Osnabrück-Partie ist ein Schlüsselspiel für die weitere Saison. Wie bereitet man sich auf diese Partie vor?

„Wir wissen, dass wir insgesamt noch zwölf Endspiele haben. Aber natürlich wissen wir auch, dass wir Osnabrück jetzt richtig unten mitreinziehen können. Das muss auch unser Ziel sein. „Kulo“ und „Kleppo“ sind schon jahrelang hier und haben schon viele Situationen mitgemacht. Sie wissen genau, was zu tun ist. Wir haben mit den beiden die richtigen Männer an unserer Seite, die uns auf das Spiel top vorbereiten werden.“

FACTS

SVS trifft tendenziell zweimal pro Heimspiel

2 Es gab auch Phasen in dieser Saison, in denen der SVS offensiv nicht so recht zum Zuge kam. Die sind mittlerweile allerdings vorbei, auf ihren Angriff können sich die Kurpfälzer derzeit verlassen, insbesondere bei Heimspielen im BTW-Stadion am Hardtwald. Im Schnitt erzielen die Kurpfälzer 1,55 Treffer pro Partie auf eigenem Geläuf, also tendenziell sogar zweimal in jedem Spiel. 17 Tore sind es in bisher elf Spielen. Im Jahr 2021 gelangen in vier Heimspielen neun Treffer, das sind 2,25 Tore im Schnitt.

Nur sechs Teams in der Rückrunde mit mehr Treffern

Was die Rückrunde betrifft, sind für den SVS bis dato insgesamt sieben Treffer notiert. Nur sechs Teams waren vor dem 23. Spieltag der 2. Liga in der zweiten Saisonhälfte öfters erfolgreich als die Sandhäuser. Der VfL Osnabrück, der in Rückserie noch auf seinen ersten Sieg wartet, steht aktuell noch bei zwei Treffern.



Duell der Titelträger

 Wenn der SV Sandhausen auf den VfL Osnabrück trifft, kommt es zum Duell früherer deutscher Amateurmeister. Den Titel, der bis zum Jahr 1998 ausgespielt wurde, sicherten sich die Sandhäuser in ihrer Vereinsgeschichte insgesamt zweimal. Im Jahr 1993 wurden die Amateure von Werder Bremen im Finale mit 1:0 bezwungen, 1978 setzte sich der SVS gegen den ESV Ingolstadt in zwei Partien durch (2:0 und 1:1). Der VfL gewann die deutsche Amateurmeisterschaft im Jahr 1995 (4:2 n.V. gegen die Stuttgarter Kickers).

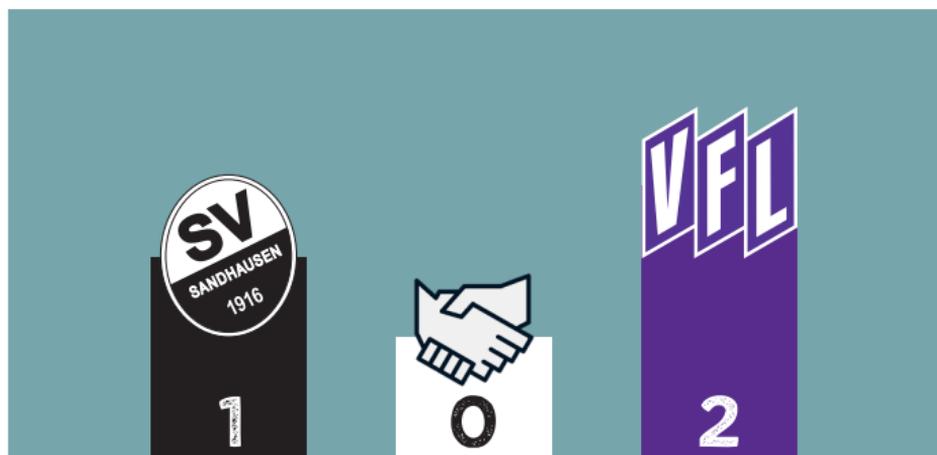
GEGNER

Der VfL Osnabrück steht vor dem 23. Spieltag in der 2. Liga in der Tabelle auf dem 15. Platz. Sechs Siegen stehen vier Unentschieden und zwölf Niederlagen gegenüber. 22 Punkte sind also verzeichnet. Die vergangenen acht Partien gingen für die Niedersachsen verloren, nachdem im ersten Spiel des Jahres bei Holstein Kiel noch ein 2:1-Erfolg gelungen war. Nach dem siebten verlorenen Spiel in Serie trennte sich der Verein von Trainer Marco Grote, zuletzt unterlag der VfL dann mit Interimstrainer Florian Fulland dem 1. FC Heidenheim mit 1:2.

SO SPIELTEN SIE ZULETZT



DIE BILANZ



KADER

TOR

- 1 Stefanos Kapino
- 13 Rick Wulle
- 15 Philipp Heerwagen
- 40 Benedikt Grawe

ABWEHR

- 2 Aleksandr Zhirov
- 3 Diego Contento
- 14 Tim Kister
- 18 Dennis Diekmeier
- 22 Gerrit Nauber
- 23 Nils Röseler
- 24 Philipp Klingmann
- 30 Sören Dieckmann
- 33 Alexander Rossipal

MITTELFELD

- 5 Janik Bachmann
- 6 Denis Linsmayer
- 7 Nikos Zografakis
- 17 Erik Zenga
- 19 Nikolas Nartey
- 20 Emanuel Taffertshofer
- 21 Enrique Peña Zauner
- 26 Besar Halimi
- 27 Robin Scheu
- 29 Ivan Paurevic
- 35 Alexander Esswein

STURM

- 9 Daniel Keita-Ruel
- 10 Julius Biada
- 16 Kevin Behrens
- 32 Patrick Schmidt

Interimstrainer:

Gerhard Kleppinger,
Stefan Kulovits

TOR

- 1 Moritz Nicolas
- 21 Laurenz Beckemeyer
- 22 Philipp Kühn
- 32 David Buchholz

ABWEHR

- 4 Lukas Gugganig
- 5 Konstantin Engel
- 7 Bashkim Ajdini
- 13 Ken Reichel
- 17 Adam Susac
- 18 Maurice Trapp
- 19 Kevin Wolze
- 28 Tim Möller
- 33 Timo Beermann

MITTELFELD

- 6 Ludovit Reis
- 8 Ulrich Taffertshofer
- 10 Niklas Schmidt
- 16 Ulrich Bapoh
- 23 David Blacha
- 25 Sven Köhler
- 26 Sebastian Klaas
- 29 Bryan Henning
- 30 Maurice Multhaup
- 35 Marc Augé
- 37 Sebastian Kerk

STURM

- 9 Christian Santos
- 14 Etienne Amenyido
- 20 Marc Heider
- 27 Luc Ihorst

Interimstrainer:

Florian Fulland

Co-Trainer:

Tim Danneberg



SPIELTAG|TABELLE

Fr., 18:30 Uhr	SV Darmstadt 98 - Karlsruher SC Jahn Regensburg - SC Paderborn
Sa., 13:00 Uhr	VfL Bochum - Würzburger Kickers Hannover 96 - SpVgg Greuther Fürth Holstein Kiel - Erzgebirge Aue
So., 13:30 Uhr	1. FC Nürnberg - Eintracht Braunschweig SV Sandhausen - VfL Osnabrück 1. FC Heidenheim - Fortuna Düsseldorf
Mo., 20:30 Uhr	FC St. Pauli - Hamburger SV

Platz	Verein	Spiele	Tore	Punkte
1	Hamburger SV	22	48:28	42
2	SpVgg Greuther Fürth	22	43:25	42
3	VfL Bochum	22	40:23	42
4	Holstein Kiel	22	36:21	42
5	Karlsruher SC	22	36:30	36
6	Fortuna Düsseldorf	22	32:29	36
7	Hannover 96	22	33:25	33
8	1. FC Heidenheim	22	32:29	33
9	Erzgebirge Aue	22	31:30	32
10	SC Paderborn	22	28:26	31
11	FC St. Pauli	22	36:40	28
12	1. FC Nürnberg	22	29:34	26
13	Jahn Regensburg	22	24:29	26
14	SV Darmstadt 98	22	34:39	25
15	VfL Osnabrück	22	22:34	22
16	Eintracht Braunschweig	22	21:43	20
17	SV Sandhausen	22	25:44	18
18	Würzburger Kickers	22	25:46	15

AUSWÄRTS

Im nächsten Auswärtsspiel trifft der SVS am Sonntag, den 7. März, auf Eintracht Braunschweig. Anpfiff im Eintracht-Stadion ist um 13:30 Uhr.

DER GEGNER

Eintracht Braunschweig steht vor dem 23. Spieltag auf dem 16. Platz in der Tabelle. Zuletzt gelang mit einem 2:0 gegen den SSV Jahn Regensburg der fünfte Saisonsieg. Die Braunschweiger spielen seit dieser Saison wieder in der 2. Liga, kehrten zwei Jahre nach dem Abstieg in die 3. Liga zurück.

DIE BILANZ

Die Bilanz in Liga zwei spricht für die Braunschweiger, die von elf Aufeinandertreffen mit dem SVS sieben gewannen. Drei Spiele endeten remis, einen Sieg holten die Kurpfälzer. In der Hinrunde der aktuellen Saison war der zweite SVS-Erfolg nahe. Mit 2:1 führten die Sandhäuser bis in die Nachspielzeit hinein, kassierten dann jedoch noch den Ausgleich.

DIE STADT

Nach Hannover ist Braunschweig mit knapp 250.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt Niedersachsens. Die Ursprünge Braunschweigs gehen bis in das frühe 9. Jahrhundert zurück. Heute ist die Region Braunschweig ein bedeutender europäischer Standort für Wissenschaft und Forschung. Braunschweig selbst trägt seit 2007 den Titel „Stadt der Wissenschaft“.



Eintracht Braunschweig GmbH & Co. KGaA
Hamburger Straße 210
38112 Braunschweig
www.eintracht.com
Trainer: Daniel Meyer
Vereinsfarben: Blau-Gelb
Gründung: 1895
Stadion: Eintracht-Stadion

KURZPASS

REWE E-Sport-Cup feiert eine erfolgreiche Premiere

Erfolgreich verlief die Premiere des REWE E-Sport Cups am vergangenen Sonntag.

Nicht die virtuellen Profis des SV Sandhausen, die in der Virtuellen Bundesliga für die Schwarz-Weißen am Ball sind, sondern eine Delegation der Sandhäuser U23, die im Feld normalerweise in der Oberliga Baden-Württemberg antritt, stellte sich den Duellen mit dem 1. CfR Pforzheim und den Sportfreunden Dorfmerkingen, zwei Kontrahenten, mit denen sie es normalerweise an der frischen Luft im Ligabetrieb zu tun bekommen.

Im Jeder-gegen-jeden-Modus traten die drei Teams gegeneinander an, gespielt wurden pro Partie jeweils zwei Einzel sowie ein Doppel. Nach drei Partien standen die Dorfmerkinger als Turniersieger fest. Der SVS, den Fabian Dais (Teammanager U23) sowie die Spieler Arbnor Pacaj, Luka Nujic und Mark Knäblein vertreten hatten, belegte Rang zwei vor den Pforzheimern.

„Der E-Sport-Cup war eine super Idee, toll umgesetzt vom SV Sandhausen. Vielen Dank für die Einladung“, zogen die Dorfmerkinger auf ihrer Facebook-Seite ein positives Fazit.

PRÄSENTIERT VON

REWE

E-SPORT CUP 2021

 @SV_SANDHAUSEN
 @SVS_1916
 @SVS1916ESPORT
 @SVSANDHAUSENESPORT



21. Februar 2021
ab 15 Uhr



21. Februar 2021
ab 16 Uhr



21. Februar 2021
ab 17 Uhr

KURZPASS

Layenberger-Schriftzug auf den Auswärtstrikots des SVS

Fünf Sterne für den SVS – die gibt es dank der Layenberger Nutrition Group GmbH künftig auf dem schwarzen Auswärtstrikot des SV Sandhausen zu sehen.

Ab dem kommenden Auswärtsspiel in der 2. Liga bei Eintracht Braunschweig (Sonntag, 7. März, 13:30 Uhr) wird erstmals der Schriftzug „Layenberger“ die Spielkleidung der Kurpfälzer im Brustbereich zieren – selbstverständlich inklusive der fünf in einer Bogenform angeordneten Himmelskörper, die den Markenauftritt des SVS-Trikotsponsors erst vollkommen machen.

„Wir möchten den Fans des SV Sandhausen und allen Fußballanhängern unsere Kernmarke näherbringen und dabei die Vielfältigkeit unserer Produktlinien in den Bereichen Funktionale Lebensmittel, Fitnessprodukte sowie Produkte für das „Weight Management“ aufzeigen“, betont Harald Layenberger, Geschäftsführender Gesellschafter und Gründer der Layenberger Nutrition Group GmbH.



Impressum

Herausgeber: SV Sandhausen 1916 e.V.

Jahnstraße 1

69207 Sandhausen

Tel. + 49 (0) 6224-8279 00 40

Fax + 49 (0) 6224-8279 00 41

E-Mail: info@svs1916.de

www.svs1916.de

Redaktion: Markus Beer (V.i.S.d.P.), Christoph Erbeling

Satz und Layout: Dennis Schumacher

Druck: ColorDruck Solutions, Gutenbergstraße 4, 69181 Leimen, www.colordruck.com

Fotos: SVS, Eibner, Imago, foto2press

Redaktionsschluss: Freitag, 26. Februar 2021

SV Sandhausen 1916 e.V.

Vorstandsvorsitzender: Jürgen Machmeier

Geschäftsführer: Volker Piegsa

PARTNER

HAUPTSPONSOR

MACHMEIER GRUPPE

HAUPT- UND TRIKOTSPONSOR

GYMPER[®]
by Layenberger

NAMENSGEBER STADION



AUSRÜSTER



ÄRMEL-PARTNER



EXKLUSIVPARTNER

